

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 60 (1934)
Heft: 41

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schlank durch Miamol (Miamolets)

Miamol-Dragees sind ein Hormon-Präparat, das die Fettsucht bekämpft, dabei unschädlich ist und insbesondere das Herz nicht angreift. Ausser den überschüssigen Fettschichten im Innern, trifft Miamol alle Ablagerungen, die Gesicht, Hals, Arme usw. verunstalten. Die Folge einer Miamol-Kur ist daher ein schlanker, rassischer Körper. Miamol-Dragees (Miamolets) kosten die Schachtel Fr. 4.50, die Kurpackung (dreifach) Fr. 12 — und sind in allen Apotheken zu haben. Eine Broschüre und Probe sendet Ihnen gern kostenlos die Josefs-Apotheke Ph. Arnet, Zürich 5, Josefsstr.-Ecke Langstr.

Neue Gebisse

naturgetreu und haltbar in

1 Tag Fr. 50.— 80.—

Etwas ganz Neues!

Sehr leichte Gebisse aus neuartigem Material (kein Kautschuck) **unerreicht schön** und naturfarbig haltbar

ZAHNPRAXIS Mühlebachstr. 28
ZÜRICH
Dr. med. dent. W. E. Hüni

Die naturfrisch duftende
Sibo Toiletten-
Seife

Phoenix-Sohlen

Die mit einem Desinfektionsmittel imprägnierte Phönix-Einlage-Sohle schafft allen an Fußschweiss oder Fussbrennen Leidenden eine grosse Erleichterung, hält nach Ausspruch der Aerzte die Füße angenehm trocken und gewährt ein Höchstmass an Sauberkeit und Hygiene. Schuhe und Strümpfe werden geschont und erlangen erhöhte Haltbarkeit. Mit Phönix-Sohlen laufen Sie leicht und angenehm.

Verlangen Sie unverbindlich Gratismuster unter Angabe Ihrer Schuhnummer bei der La Medicaia S.A., Basel (N).

10 Paar Sohlen nur Fr. 1.50

in Drogerien und Sanitätsgeschäften.

Sind's die Augen,
geh' zu Ruhnke!



OPTIKER
Ruhnke
ZÜRICH · Bahnhofstr. 98

CATACUP
die gashaltige Watte
ZUR
VERHÜTUNG
DES
SCHNUPFENS
CATACUP
VERBANDSTOFF-FABRIK SCHAFFHAUSEN
In Apotheken erhältlich
Dose Fr. 1.—

Die Frau

Eine Frau lernt nicht kochen

Familie Direktor K. in der Nachbarschaft haben eine reizende Tochter namens Claire. Ein helles Mädchen, die blonde Claire, nur mit der Kocherei steht sie auf dem Kriegsfuss. Drei teure Kurse für die bessere Küche hat sie schon besucht, aber ihre Kocherei wurde dadurch nicht besser. Nun kommt sie zur weiteren Ausbildung noch 4 Monate in ein Hotel neben den Koch. Nach 4 Wochen erhält Familie Direktor ein Telegramm: heimkomme stop aus mit kocherei stop claire. Frau Mama weint — Herr Papa schimpft — da stürzt Claire lachend in die Stube, wirft sich der Mama an die Brust und sagt sanft errötend: «Aus ist es nun mit der leidigen Kocherei. Ich habe mich gestern mit meinem Lehrmeister, der übrigens nebenbei noch der Besitzer eines feinen Hotels in B. ist, ... verlobt.» — Der Herr Papa denkt, das ist auch eine Lösung.

-schl-

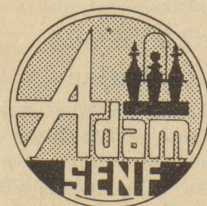
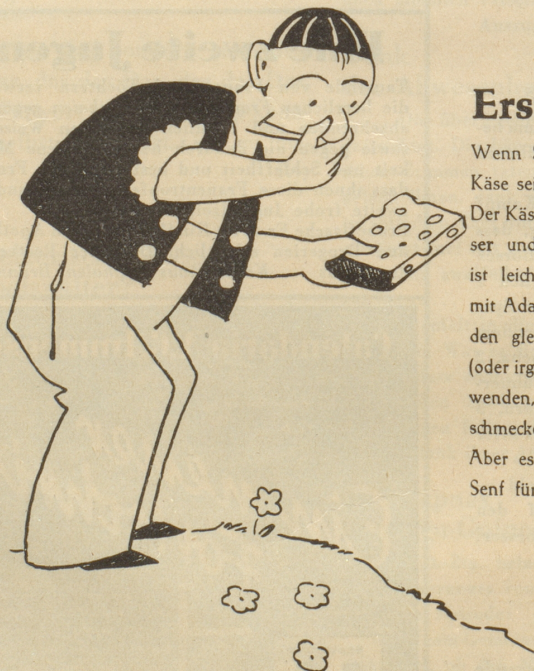
Neue Wege der Schönheitspflege

Ich sah neulich ein Journal über weibliche Schönheitspflege und empfehle meiner Freundin Fifi und andern Frauen, folgendes, was ich darin las zum Nachdenken:

«Alle konservierende und reparierende Schönheitspflege nützt nichts, wenn als Voraussetzung die Harmonie der Gesichtszüge nicht vorhanden ist; diese wird zerstört durch Mangel an Selbstbeherrschung, wie Nervenkrisen, Zorn, Hass, Neid, Spott, Eifersucht, Missgunst. Aber auch Eigennutz, Habgier und Gewinnsucht prägen sich in höchst unsympathischer Weise im Gesichte aus und geben ihm jenes fahle, spitze Aussehen, welches auch die beste Kosmetik nicht beseitigen kann. — Wer, wenn sich auch Wölkchen am Horizonte zeigen, das Frauenantlitz in ein gütiges, frohes, zuversichtliches umzustimmen vermag und es so seiner ureigentlichen

Erst recht!

Wenn Sie glauben, bei einem rassen Käse sei Senf unnütz, so irren Sie sich. Der Käse schmeckt bestimmt noch besser und scheint weniger scharf und ist leichtverdaulicher, wenn Sie ihn mit Adam-Senf essen. Und wenn Sie den gleichen Senf zu Emmentaler (oder irgend einem anderen Käse) verwenden, so wird Ihnen jeder mehr schmecken als sonst. Das ist Tatsache! Aber es muss Adam-Senf sein: der Senf für die Männer!



im Sterilisierglas

ADAM-SENF ist in den besseren Lebensmittelgeschäften erhältlich